

◆ 159 Streiktage ◆ ... Geduld ist gefordert



In der gestrigen Streikversammlung informierten Dieter Schormann und Axel Peters über den aktuellen Stand der Dinge: Auf Grundlage der Diskussion in den Versammlungen am 20. und 21. Februar gab es ein weiteres Tarifgespräch mit Gate Gourmet. Diesmal saßen auf der Arbeitgeberseite Frau Radzanowski, Personalleiterin von Gate Gourmet Schweiz sowie Herr Camenzind. Die Tarifkommission hat diesmal den Spieß umgedreht: und Gate Gourmet einen Rahmen für einen Kompromiss aus Sicht der

Streikenden aufgezeigt und aufgefordert, auf dieser Grundlage eine konkrete und abschlussfähige Lösung zu entwickeln. Gate Gourmet hat angekündigt, noch in dieser Woche einen Entgelt- und einen Manteltarifvertrag mit den Amerikanern abzustimmen und der Tarifkommission vorzulegen. Am kommenden Montag soll dann ein weiteres Tarifgespräch stattfinden.

In der Streikversammlung war Skepsis vorherrschend. Die Tarifkommission hat deutlich gemacht, dass sie die Entwürfe kritisch prüfen wird, ob sie dem mit den Streikenden diskutierten Rahmen entsprechen.

Ein weiteres Thema war wieder einmal die Streikdisziplin. Künftig wird die Besetzung der Streiksichten einmal im Monat auf der Streikversammlung festgelegt. Die Unterschrift für die Streikteilnahme gibt es grundsätzlich nur am Ende der Schicht! Klar ist auch: Über den Streikposten hinaus nehmen alle an den kurzfristig aufgerufenen Aktionen teil! Die Termine werden am Streikposten ausgehängt bzw. in der Streikzeitung veröffentlicht!

Gegenseitige Solidarität: Direkt aus dem Streikzelt im Süden von Düsseldorf kamen erneut Vertrauensleute von verdi zu den Streikenden von Gate Gourmet. Eine kurzfristige Sammlung unter den Streikenden der Unikliniken ergab 222,88 €.



Menschen, die dahinter stehen

Resolution des DGB Bundesausschuss:

Das höchste Gremium des DGB zwischen den Bundeskonkressen hat einstimmig folgende Resolution verabschiedet:

„Seit über 5 Monaten streiken 80 Kolleginnen und Kollegen des Air-Line Caterers Gate Gourmet am Fughafen in Düsseldorf. Was als ein Tarifkonflikt um eine Entgelterhöhung begann, wurde mittlerweile zu einer Auseinandersetzung um die tarifliche Absicherung der Arbeitsbedingungen überhaupt. Gate Gourmet, die der US-amerikanischen Anlegerrfirma Texas Pacific Group gehört, fordert eine Senkung der Personalkosten um 10 Prozent.

Die Texas Pacific Group ist weltweit dafür bekannt, Arbeitsplätze zur kurzfristigen Renditesteigerung zu vernichten, - so zum Beispiel in Deutschland bei Grohe oder bei Mobilcom.

Der DGB Bundesausschuss erklärt den Streikenden von Gate Gourmet seine volle Solidarität. Er verurteilt das Verhalten von Gate Gourmet International und der Texas Pacific Group auf das Schärfste und fordert Gate Gourmet und die TPG auf, nach einem tragbaren Kompromiss zu suchen und endlich einen Tarifabschluss möglich zu machen.

Die Beschäftigten von Gate Gourmet brauchen die tatkräftige und aktive Unterstützung in ihrem Kampf um ihre Arbeitsplätze und ihre materiellen Lebensgrundlagen.“

Herbert Markus, **Betriebsrat Löwenbräu** spricht den Streikenden die „große Bewunderung für euren kompromisslosen, mutigen und ausdauernden Arbeitskampf aus.“ Wir danken auch Franz Männer vom Bezirksvorstand der WASG Berlin, Friedrichshain-Kreuzberg, der eine Spende von 195 € überbringt und der DKP Essen Steele: für 100 €;



Solidarische Unterstützung erhielten die Streikenden auch von Michael Gerber, Irmgard Brobrzik, Herbert Dibowski und Gertrud Schulz von der DKP Ratsfraktion in Bottrop

Aktionen * Termine * Aktionen * Termine * Aktionen * Termine * Aktionen * Termine

Die Förderung der Arbeitsimmigrant/innen in Deutschland (AGIF) führt am 18.03. eine Demo um 11.00 Uhr in Duisburg Hochfeld durch zur Solidarität mit den Streikenden von Gate Gourmet. In einem Flugblatt informieren sie über den Streik und die besondere Rolle des Subunternehmers Avci, der letztlich Texas Pacific und Gate Gourmet unterstützt, indem seine Leiharbeitsfirma weiterhin für Gate Gourmet produziert.

23. März 2006:

Großdemonstration gegen die Sparbeschlüsse der Landesregierung NRW Kundgebung um 15.30 auf dem Burgplatz in Düsseldorf (Altstadt)

**Reformen statt Spardiktat!
Stoppt die Taschendiebe!**



Ulrike Abczyński, Fraktionssekretärin der DKP in Bottrop brachte mit Gitarre und Liedern Stimmung zum Streikposten

Spendenkonto der NGG für die Streikenden:
SEB Düsseldorf,
BLZ 300 101 11,
Kto-Nr. 165 021 73 00,
Stichwort:
Streik Gate Gourmet